

Geniebataillon 6 markiert Präsenz

Autor(en): **Bono, Heidi**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **91 (2016)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-737794>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geniebataillon 6 markiert Präsenz

Am Tag der offenen Tür erlebte im aargauischen Bremgarten die Bevölkerung die Einsatzmittel des Geniebataillons 6 unter Oberstlt i Gst Stefan Giezendanner hautnah.

AUS BREMGARTEN BERICHTET IN TEXT UND BILD UNSERE KORRESPONDENTIN HEIDI BONO

Über zwei Tage hinweg gab das Geniebataillon 6 eindruckliche Vorstellungen. Kameraden und Soldaten, aber auch Familien, Freunde und die interessierte Bevölkerung aus nah und fern hatten sich eingefunden. Informationen an Ständen beim Eingang zum Waffenplatz Bremgarten gab es in Wort und Bild zu Themen wie Weiterentwicklung der Armee und zur Ausbildung.

Die «Aussteller»

Oberstlt i Gst Giezendanner führte die Gäste zum ersten Event einer Veranstaltungsreihe unter dem Titel «PRÄSENZ 16» ein: «Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr öffnet die Armee ihre Kasernen und Übungsplätze erneut.»

Die Armee will die Truppe an Ausstellungen, Vorführungen und Tagen der offenen Tür präsentieren. «Unser Ziel ist es, die

Armee der regionalen Bevölkerung zu zeigen und ihr die Möglichkeit zu geben, sich aus erster Hand zu informieren.»


Die Brückenbauer

Das Bataillon von Kommandant Giezendanner, das im vergangenen Herbst am Defilee in Zofingen ebenfalls im Rahmen der Territorialregion 2 präsent war, zeigte seine Einsatzmittel in Bremgarten. Nach der dreiwöchigen Ausbildung im Brückenbau von zwei Kompanien boten die zwei Tage von «PRÄSENZ 16» zum Abschluss einen imposanten Einblick.

Einsätze in Katastrophenfällen gehören zu den Aufgaben des Bataillons, das fünf Kompanien mit einem Bestand von rund 1000 Mann umfasst. Von Tribünen aus begutachteten die zahlreichen Besucher jeden Alters das neue Brückensystem. Auch

Aktionen wie Sicherung des Geländes, Festnahme von Spionen und der Rückbau der imposanten Brückenteile wurden durchgeführt. Dann dislozierten die Besucher auf die Brücke über der Reuss.

Die Maschinenführer

Von dort aus sah man die im Vorfeld ausgeführten Rammarbeiten und Teile der Stahlträgerbrücke. Eindrücklich waren auch die grossen Maschinen, die bei dieser Übung neben den Einsätzen der Mannschaft bestaunt wurden. 



Der vorliegende Text stammt von unserer bewährten Korrespondentin Heidi Bono. Seit langen Jahren berichtet sie für den SCHWEIZER SOLDAT aus der Nordwestschweiz. Die Redaktion freut sich, Heidi Bono mit diesem gelungenen Bildbericht in der Jubiläumsnummer gebührend zu ehren.



Im Vorfeld ausgeführte Rammarbeiten und die Stahlträgerbrücke waren ganz aus der Nähe zu sehen.